



EUROPEAN UNION
European Regional
Development Fund



EUROPEAN TERRITORIAL CO-OPERATION
AUSTRIA-CZECH REPUBLIC 2007-2013
Gemeinschaft mehr erreichen. Společně dosáhneme více.

Protokoll MAG-21 Projektteamtreffen Krems, 11.7.2012

Anwesend: Petr Holy, Dana Kratochvilova, Marta Vencovska, Bernhard Haas, Karl Trischler, Alexandra Schlichting, Marisa Fedrizzi, Radka Benesova, Eva Sevcikova

Begrüßung

- Abschließende Vorbereitung der Jurysitzung am 12.7.2012
- Klärung des Ablaufs, Bewertungsprozederes, endgültige Projektliste
- Gemeinsame Definition der Bewertungskriterien: Originalität, BürgerInnenbeteiligung, Nachhaltigkeit
- Vorstellung der Jurymitglieder (jeder selber)
- Sonstiges: Internetzugang, Kleidung, Parkmöglichkeit

ABLAUF Jurysitzung:

Begrüßung: Maria Forstner ... begrüßt extra Kreisrat Skaric

Kreisrat Skaric stellt sich vor

Kurze Vorstellungsrunde: jeder selber

Erklärung der Kriterien (Bernhard), Erklärung des Ablaufs (Marisa)

.... JURY.....

(Jurymitglied, welche in einer Kategorie selbst involviert sind, stimmen in dieser Kategorie nicht mit)
keine Ergebnispräsentation

Abschluss: Forstner, Skaric

Veranstaltung: Einladung geht von NÖ aus ... CZ Teilnehmer melden sich bei cz. Ansprechperson an

Tischkärtchen vorbereiten (Karl)

1. Rückblick:

Schulung in CZ:

30 TeilnehmerInnen (Gemeindebedienstete und NGOs eventueller LA21-Gemeinden, ...)

externe ExpertInnen: Marisa Fedrizzi und Margit Fiby



Weiterführung aus Sicht der Teilnehmer ist gewünscht

Feedback: Gruppenarbeiten aufgrund der unterschiedlichen Arbeitsweise schwierig, interessante Inputs, Rolle des Moderators, Einladung zu einer Zukunftskonferenz (7./8. September in Sitzenberg-Reidling)

Veranstaltung „Nachhaltigkeit in Unternehmen“:

Feedback: Ausführung dynamisch, gute, abwechslungsreiche Themenauswahl ...

Nachhaltigkeit als unternehmerischen Philosophie und Denkweise ... Thema für cz. Konferenz unternehmerische Nachhaltigkeit ... gesellschaftliche Verantwortung der Unternehmen

Klimastaffel:

Karl: beeindruckt von Umsetzung und Durchführung, „Klima“ doppeldeutige Verwendung (Umweltansatz, sozialer Ansatz),

Petr: sehr viel Programmpunkte in den einzelnen Gemeinden, Weiterführung ist noch offen (finanzielle und politische Möglichkeiten, ...)

2. Weitere G21-Aktivitäten:

Publikation, CD, DVD und Wörterbuch

Broschüre „Best-Practice-Projekte“... Inhaltsverzeichnis, ...

bis 31.7. werden Unterlagen gesammelt, dann strukturierte Gespräche und Auswahl der vorzustellenden Projekte ca. 1 ½ Monate für Bearbeitung

bis 31.8: Unterlagen zu Projekten

graphische Gestaltung bis Ende September, Oktober gedruckt

Formblatt wird übersetzt als Basis für Projektbeschreibungen... Abstimmung

Publikation: kurze Info über Projekte (Langfassung der Projekte)

Stückzahl: ev. 1000 Stück – ca. 200 für NÖ (Budget klären)

Grenzüberschreitende Preisverleihung

Termin wird derzeit abgeklärt

Ort ist Horn

es wird eine Abendveranstaltung sein – aus CZ ca. 40 Personen

Dank für alle TeilnehmerInnen – Urkunden (grafische Gestaltung) Maresova und Ruland (grafische Gestaltung)

PREIS für Sieger: Korb mit Regionalprodukten (Keramik) und Holzpuppe mit grenzüberschreitenden Logo (11 Stück)

Programm: Ansprachen je nach politischer Teilnahme (Landeshauptmann/Landesrat?)



Soziologische Studie

In NÖ: telefonische Befragung ... Bearbeitung durch Ferialpraxis (August)

In CZ: 2. Befragung läuft bis Oktober (ähnlich der 1. Befragung – 2000 Befragte, Gemeinden unterschiedlicher Größe, älter als 18 Jahre) ... Ergebnisse der 1. Befragung an NÖ schicken, Orientierung an Aalborg Commitments

Konferenz in CZ

- **UnternehmerInnen-Konferenz:**

Themen: ehem. Schuhfirma nach Revolution wird zum Teil revitalisiert (Brownfield), nachhaltige Unternehmen (Zertifizierung von Produkten), ...

Termin: Anfang Oktober/September

Website für cz. Unternehmen wurde auch auf Deutsch übersetzt

- **Abschlussveranstaltung:**

ev. Telc, ca. 4 Stunden Programm mit Kulturprogramm (Stadtbesichtigung), Ende Nov/Anfang Dez, das Programm könnte geteilt werden

Vortragende zu den Themen, welche im Projekt behandelt wurden (1 Politiker, 1 ExpertIn, 1 Teammitglied)

- **Projektteamtreffen** (ev. im November)

3. Abrechnungsmodalitäten

- Kontrollierten Finanzbericht bis Ende September schicken
- Keine Änderungsmeldung mehr möglich

4. Mögliche weitere Projektkooperationen:

Diskussion:

- Themen (CZ): Gesunder Kreis, Gesunde Region, ...
- Projektdatenbank in CZ – diese Datenbank sollte aktualisiert werden, Verbindungen zw. Förderungen und Projekten bzw. strategischen Dokumenten ist herstellbar
- aus NÖ-Sicht: würden ein weiteres Projekt befürworten – dzt. Lage: keine EU-Mittel mehr in dieser Periode, Interesse am Austausch ist vorhanden und es gibt auch weiterhin Aufgaben zu erledigen
- N+2-Regel: Umsetzung bis Ende 2015 möglich, d. h. z. B. Laufzeit: Mitte 2013 bis Mitte 2015



EUROPEAN UNION
European Regional
Development Fund



EUROPEAN TERRITORIAL CO-OPERATION
AUSTRIA-CZECH REPUBLIC 2007-2013
Gemeinsam mehr erreichen. Společně dosáhneme více.

- NÖ Thema:
Jugendeinbindung und Aktivierung der lokalen nachhaltigen Entwicklung (hier gibt es schon erste Ansätze im Waldviertel mit Südmähren) – Kontakt: Maria Theresia Schindler
- ... in CZ: Studentenparlament in Städten – Einladung zu Gemeinderatssitzungen usw., regionale Kontaktstelle für Jugend (EU-Programm YOUTH)
- Gemeinsames Thema: Bürgerbeteiligung, Empowerment um nachhaltige Entwicklung voranzubringen...
- Alternative Beteiligungsverfahren (z. B. Sänger und Planer kommt in Gemeinde und ändert seinen „Vortrag“ in eine Planungsmethode, um ein lokales Problem zu lösen)
- Gender Budgeting
- Nachhaltige Beschaffung
- Barrierefreiheit
- Klimastaffel

Vysocina soll wieder Lead – Partner sein

NÖ schreibt zusammen, was wir tun wollen - „Kooperation schafft Mehrwert“

September Einreichung

